

## Bezirksliga: Eintracht II im Dauereinsatz

**NORTHEIM.** Den Bezirksliga-Fußballern des FC Eintracht Northeim II wird nicht langweilig. Nach den Niederlagen vom vergangenen Wochenende (3:4 bei der SG Bergdörfer, 2:3 bei Dostluk Spor) geht es bereits Donnerstag weiter. Dann gastiert das Team ab 19 Uhr beim SC Hainberg.

**SC Hainberg - Eintracht Northeim II** (Hinspiel 2:2). Nach den jüngsten Pleiten konnte Trainer Waldemar Schneider seine Enttäuschung nicht verbergen. Schließlich hatte er seinen Schützlingen hinreichend klar gemacht, dass in dieser Klasse nur Spiele gewonnen werden können, wenn die Einstellung passt. „Diese Niederlagen müssen wir jetzt ausblenden und uns auf die kommenden Aufgaben konzentrieren“, sagt der Coach und blickt nach vorn.

Während seine Kicker am Donnerstag das dritte Spiel innerhalb von sieben Tagen bestreiten müssen, geht Hainberg ausgeruht in die Partie. Die Göttinger, derzeit Tabellenelfte und damit drei Punkte und Plätze hinter der Eintracht eingereicht, waren letztmals am 20. April beim 0:0 gegen TuSpo Petershütte im Einsatz. (osx)

## Jetzt anmelden für den Weser-Duathlon

**BODENFELDE.** Nach der Premiere im vergangenen Jahr, findet auch 2016 in Bodenfelde wieder ein Weser-Duathlon statt. Termin ist Sonntag, 8. Mai. Anmelden kann man sich bereits.

4,7 Kilometer Laufen, 28 Kilometer Radfahren (inklusive 400 Höhenmetern) und anschließend noch einmal vier Kilometer Laufen stehen für die Teilnehmer auf dem Programm. Die Veranstalter um Initiator Dr. Erbil Kurt würden sich über zahlreiche Anmeldungen freuen.

Nicht nur erwachsene Einzelkämpfer sind gern gesehen. Auch (Firmen-)Staffeln, bestehend aus je einem Läufer und einem Radfahrer, können teilnehmen. Beim Wechsel vom Laufen aufs Radfahren und umgekehrt ist dabei die Startnummer an seinen Mitstreiter zu übergeben.

Für Kinder und Jugendliche gibt es einen Wettbewerb über verkürzte Distanzen, bei denen sie sich - eingeteilt in Altersklassen - miteinander messen können. Neben dem sportlichen Wettkampf steht hier ganz klar der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

Teilnehmer können sich unter [www.weserduathlon.de](http://www.weserduathlon.de) anmelden. Dort sind auch alle weiteren nötigen Infos hinterlegt. (mwa)

## Jugendfußball: Sichtung beim JfV Northeim

**NORTHEIM.** Der JfV Northeim und der FC Eintracht Northeim bieten für Nachwuchs-Fußballer ein Sichtungstraining an. Dabei können die Kicker der Jahrgänge 2002 bis 2007 ihr Können unter Beweis stellen.

Die Trainingseinheiten finden am Sonntag, 1. Mai, sowie am Sonntag, 22. Mai, je von 11 bis 13 Uhr im Gustav-Wegner-Stadion statt.

**Infos:** Mario Lengauer, Telefon 0176/64 106 655, Mail: [mlengauer@jfvnortheim.de](mailto:mlengauer@jfvnortheim.de)



## Tischtennis: Meistertitel geht nach Allershausen

Der SV Rot-Weiß Allershausen hat sich in einem an Spannung kaum zu überbietenden Saisonfinale den Meistertitel in der Tischtennis-Kreisliga der Männer gesichert. Nach 18 Partien verwiesen die Sollinger mit 31:5 Punkten die Konkur-

renten Dassel/R. II und Odagsen mit jeweils nur einem Zähler Rückstand auf die folgenden Plätze. Der Spielplan machte es möglich, dass sich am letzten Spieltag Odagsen und Allershausen gegenüber-

ell die ersten drei Tabellenplätze vergeben wurden. Hier hatten letztlich die Allershäuser die Nase mit 9:7 vorn. Den umjubelten Sieg perfekt machten Uwe Lynen/Christian Hoika, die das Schlussdoppel mit 3:2 für sich entschieden. Damit war

die Meisterschaft gesichert, Odagsen rutschte auf Platz drei ab. Das Bild zeigt die Meistermannschaft mit (von links) Marco Quirino, Gerrit Bolte, Christian Hoika, Manfred Sauder, Andreas Friebe und Uwe Lynen. (mwa)

Foto: privat/nh

# Gold und Silber in Essen

Tischtennis: Hohmeier holt zwei Medaillen bei der deutschen Jugend-Meisterschaft

**ESSEN.** Große Freude bei Nils Hohmeier: Das Tischtennis-Talent aus Echte hat bei den deutschen Jugend-Meisterschaften in Essen gleich zwei Mal auf dem Siegerpodest gestanden. Im Einzel musste sich der Drittliga-Spieler des TuS Celle erst im Endspiel seinem Vereinskollegen Tobias Hippler geschlagen geben. Im Doppel - an der Seite von Hippler - holte sich der 18-Jährige die Goldmedaille.

„Ich freue mich riesig über unsere Titelverteidigung“, sagte Hohmeier. Allerdings mussten die alten und neuen deutschen Meister im Endspiel gegen Gerrit Engemann (Bad Hamm) und Fan Bo Meng (Fulda-Maberzell) bis zum Schluss kämpfen. Beim Stand von 11:9, 11:13, 9:11 sowie 7:10 gelang es den Vorjahressiegern, drei Matchbälle abzuwehren und noch mit 12:10 und 11:8 zu triumphieren.

### Souveräne Gruppenphase

Der im Einzel-Wettbewerb an Position vier gesetzte Nils Hohmeier meisterte die Gruppenphase mit drei 3:0-Siegen. In der Hauptrunde gewann der angehende Abiturient gegen Jonah Schlie (Lunestedt/4:2) und Cedric Meissner (Bledeln/4:1). Mit den beiden Ak-

teuren hatte das Talent aus Echte zwei Wochen zuvor in Dissen noch den Deutschlandpokal gewonnen. Doch damit nicht genug: Im Halbfinale schaltete Hohmeier auch noch den Topfavoriten Gerrit Engemann aus.

Nach diesen sechs Erfolgen riss die Siegesserie erst im

Endspiel gegen Doppelpartner Hippler. „Das Spielsystem von Tobias liegt mir nicht so. Am Ende hat er verdient gewonnen“, sagte Hohmeier nach der 5:11, 9:11, 9:11 und 4:11-Niederlage.

Nach seinem altersbedingt letzten Jugendturnier auf nationaler Ebene zog das C-Ka-

der-Mitglied des deutschen Tischtennis-Bundes ein zufriedenes Fazit. „Ich habe bei den deutschen Meisterschaften der Schüler und Jugend insgesamt acht Medaillen, davon drei in Gold, gewonnen. Darauf bin ich sehr stolz.“

Die Saison ist damit jedoch noch nicht beendet. Als Belohnung für seine starke Leistung in Essen wurde Hohmeier von Jungen-Bundestrainer Helmut Hampl für die Polish Open in Wladyslawowo (25. bis 29. Mai) nominiert. Nach diesem Turnier wird ein im Hinblick auf die Jugend-Europameisterschaften in Zagreb (8. bis 17. Juli) sechsköpfiger Kader benannt.

Ein Quintett reist letztlich nach Kroatien. Mit guten Leistungen in Polen will sich Hohmeier zum Abschluss seiner Jugendzeit noch einmal für eine EM-Nominierung empfehlen. (bf)



**Starker Auftritt:** Nils Hohmeier aus Echte spielte bei den Titelkämpfen in Essen sehr gut. Ende Mai ist er in Polen im Einsatz und will sich dort für die Teilnahme an der Europameisterschaft empfehlen.

Foto: Steinbrenner/bf

# Langenholtensen holt sich den Cup

Tischtennis-Kreispokale: 5:3-Finalsieg über Verliehausen/Vernawahlshausen im Weserbergland-Pokal

**NORTHEIM.** Die Tischtennis-Kreispokale der Spielzeit 2015/16 sind am Wochenende vergeben worden.

### NIEDERSACHSEN-ROSS

Den „höchsten“ Männer-Pokal auf Kreisebene holte sich der Dasseler SC II mit einem 5:2-Finalsieg über den VfR Salzderhelden. In den Halbfinalspielen waren ausgeschieden: der TSV Edesheim (1:5 gegen Dassel II) und die SG Verliehausen/Vernawahlshausen (3:5 gegen Salzderhelden).

### SOLLING-POKAL

Hier holte sich der MTV Markoldendorf II den Cup mit einem ungefährdeten 5:0-Sieg

über den SV Heckenbeck II. Im Halbfinale hatten der SV Amelsen (1:5 gegen Heckenbeck) und der TSV Elvershausen (3:5 gegen Markoldendorf) das Nachsehen.

### WESERBERGLAND-POKAL

Diesen Pokal schnappte sich der TSV Langenholtensen IV. Im Halbfinale schalteten die Langenholtenser Peter Forcht (2), Christian Binnewies (2) und Karsten Döring (1) das Dasseler Pokal-Trio mit einem 5:2-Sieg aus. Parallel dazu setzte sich die SG Verliehausen/Vernawahlshausen II mit 5:3 über den FC Lindau durch. Manuel Hillebrecht (2), Klaus Biene (2) und Oliver Gerke (1)

siegten. Für die Lindauer punkteten Marcus Hartmann (2) und Olaf Mönnich. Knapp wurde es auch im Endspiel, in dem die Langenholtenser alle drei Fünf-Satz-Spiele für sich entschieden. Nach der 2:1-Führung der Sollinger erzwang der TSV im zweiten Durchgang das 3:3, um dann im dritten den Sack zuzumachen. TSV-Siege: Binnewies (3) und Döring (2); SG-Siege: Gerke, Hillebrecht und Biene.

### RHUME-POKAL

Im Finale bezwang das Vardeiser Trio Hermann Hartwig (3), Matthias Hoppert (2) und Walter-Erwin Mrochen den TSV Elvershausen III mit 5:2.

Die TSV-Punkte besorgten Bernd Rien und Klaus Langenthal gegen Mrochen. Die Halbfinal-Resultate: Vardeisen - Elvenshausen II 5:3, Elvershausen III 5:2.

### LEINE-POKAL

Den „höchsten“ Frauen-Pokal auf Kreisebene holten sich die Spielerinnen des TSV Hilwartzshausen, die im Endspiel den Nachbarn TSV Lauenberg mit 5:3 besiegten. Nach der Lauenberger 2:0-Führung durch Heike Baars und Lorena Herbst punktete nur Christine Fricke noch einmal. Zu wenig, um Jasmin (3) und Maren Helmker (2) den Sieg zu entreißen. Isabell Eggert verlor zwei

## Im Halbfinale ist Endstation für Westerhof

**NORTHEIM.** Im Halbfinale des Tischtennis-Regionspokals der Männer unterlag der Bezirksliga-Vizemeister MTV Westerhof dem Göttinger Bezirksklassisten TSV Landolfshausen (dort Platz vier) mit 2:5.

**TSV Landolfshausen - MTV Westerhof 5:2.** Auf den ersten Blick eine verblüffend deutliche Niederlage des Seriensiegers aus der Bezirksliga, die aber beim zweiten Hinschauen eine plausible Erklärung findet: Während nämlich die Gastgeber mit Norman Wesselowski, Marek Kaufmann und Steffen Schulze ihr bestes Trio aufboten, trat Westerhof mit Götz Lohrberg (spielt in der Serie an zwei), Yoshi Huwe (4) und Martin Heiser (6) sicherlich nicht in optimaler Besetzung an.

Nur Lohrberg und Heiser (jeweils 3:1 über Schulze) punkteten. Am dichtesten dran am dritten Sieg war Heiser beim 12:10, 9:11, 11:9, 8:11 und 3:11 gegen Kaufmann, der in der Bezirksklassen-Rückrundenrangliste des oberen Paarkreuzes immerhin Platz zwei belegt. (eko)

## Schwimmen: Titelkämpfe in Nörten

**NORTHEIM.** Die Wasserfreunde Northeim richten an diesem Samstag im Hallenbad in Nörten-Hardenberg die Kreis- und Kreisjahrgangsmeisterschaften der Schwimmer aus. Zu diesen Titelkämpfen haben vier Vereine aus dem Landkreis 115 Aktive gemeldet, die insgesamt 383 Einzelstarts absolvieren und sieben Staffeln stellen werden.

Die Wasserfreunde Northeim schicken mit 63 Aktiven die meisten Teilnehmer ins Rennen. Außerdem dabei sind Hellas Einbeck (21), der MTV Bad Gandersheim (17) und der Hardegger SV (14.). Das Einschwimmen beginnt um 13 Uhr, die ersten Wettkämpfe starten um 13.45 Uhr. Den Schlusspunkt setzen die Freistilstaffeln der Jahrgänge 2002 bis 2006. (mwa)

## Sport-Notiz

### Gladebeck meldet

**2. Frauenteam ab FRAUENFUSSBALL.** Der TSV Gladebeck hat seine 2. Frauenfußball-Mannschaft mit sofortiger Wirkung vom Spielbetrieb der Kreisklasse abgemeldet. Das teilte Spielleiter Uwe Körber mit. Alle bisherigen Partien werden gestrichen. (mwa)